

Für Frischlinge

## Leben an Land und im Wasser

Fischotter leben besonders gerne an sauberen Gewässern mit natürlichem Uferbewuchs. Sie fressen Frösche, Krebse, Vögel oder auch kleine Säugetiere. Ihre Lieblingsspeise jedoch sind Fische, und so räubern sie auch gern an Fischteichen. In Bayern waren die sogenannten Wassermarder deswegen fast ausgerottet. Dank vieler Schutzmaßnahmen breiten sie sich jetzt wieder aus, gehören aber immer noch zu den stark gefährdeten Tierarten. Der Fischotter wurde jetzt zum Wildtier des Jahres 2021 ernannt!



Liebe Frischlinge,

möchtet Ihr mehr über Fischotter wissen? Wenn es wegen der Corona-Pandemie wieder erlaubt ist, könntet Ihr vielleicht in den Osterferien (oder so) mit Euren Eltern das Otterhaus in Mauth im Bayerischen Wald besuchen, wo zum Fischotter- und Naturschutz in einer tollen Ausstellung informiert wird. Den Otter selbst könnt Ihr anschließend im Tierfreigelände im Nationalparkzentrum Lusen besuchen.

Viel Spaß wünscht *Ever Wald!*

Alle Infos zum Otterhaus in Mauth findet Ihr hier:



WILDTIER  
DES  
JAHRES

## Wusstest du schon...

- ★ dass Fischotter an das Leben im Wasser bestens angepasst und perfekte Schwimmer sind?
- ★ dass sie Schwimmhäute zwischen den Zehen haben und ein sehr dichtes Fell als Wärmeschutz?
- ★ dass sie mit ihren großen Tasthaaren am Kopf die Bewegung der Beute auch unter Wasser erspüren können?
- ★ dass sie überwiegend in der Dämmerung und nachts aktiv sind und man sie daher selten sieht?
- ★ dass eine Fischottermutter (Fähe) einmal im Jahr zwei Junge zur Welt bringt?
- ★ dass Jungtiere zu allen Jahreszeiten geboren werden können?
- ★ dass Fischotter in Bayern am häufigsten an den Grenzen zu Tschechien und Österreich vorkommen?
- ★ dass unser Autos die größten Feinde für den Otter sind, weil er auch über Land wandert und dabei oft überfahren wird?
- ★ dass die Wildland-Stiftung Bayern im Bayerischen Jagdverband viele Lebensräume für den Fischotter gesichert und gestaltet hat?

